

MyColour

Farbige Wand- und Deckenfarbe

matt
hohe Deckkraft
fertig abgetönte Farbe für innen



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Lösemittel- und weichmacherfreie, belastbare, matte Dispersionsfarbe für innen und die richtige Wahl für Neu- und Renovierungsanstriche. Sie enthält keine Konservierungsmittel und ist auch für Allergiker geeignet. Die Farbe ist hoch ergiebig, wasserdampfdurchlässig und sehr leicht zu verarbeiten. SCHÖNER WOHNEN MyColour kann vielfältig verwendet werden, z. B. auf Raufaser- und Prägetapeten, alten Dispersionsfarbenanstrichen, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie Mauerwerk, Putz und Beton.

Farbtöne

Laut aktueller Farbtonkarte.

GISCODE

BSW10

Dichte

Ca. 1,4–1,6 g/cm³

EN 13300	
Nassabriebbeständigkeit (entspricht waschbeständig nach DIN 53 378)	Klasse 3
max. Korngröße	fein
Glanzgrad	matt

Inhaltsstoffe

Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, organische/anorganische Buntpigmente, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, streichen, airless spritzen.

Perfect Spray:

Ein optimales Ergebnis mit allen Farbsprühgeräten, die das Perfect Spray Zeichen tragen, erhalten Sie, wenn Sie SCHÖNER WOHNEN MyColour mit 10% Wasser verdünnen. Weitere Informationen unter www.schoener-wohnen-farbe.com/spruehen.

Hinweise zum Spritzauftrag (Airless)	
Düse:	0,53 - 0,63 mm
Spritzwinkel:	40° - 80°
Druck:	150 bar
Verdünnung:	ca. 5 - 10 %

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 125–150 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

Verdünnen

Bis max. 10 % mit Wasser.

Abtönen/Mischen

Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Zusammenhängende Flächen sollten stets gleichmäßig und in einem Arbeitsgang bearbeitet werden. Feuchten Sie vor Beginn der Arbeiten Rolle und Pinsel leicht mit Wasser an. Beschichten Sie zuerst die Deckenfläche und dann die Wände. Beginnen Sie am Fenster und arbeiten Sie mit dem Lichteinfall. Tragen Sie SCHÖNER WOHNEN MyColour zuerst an Ecken und Kanten auf. Streichen Sie anschließend mit der Farbrolle 2–3 Bahnen und verteilen Sie die Farbe gleichmäßig. Abschließend die Fläche zügig ohne Druck senkrecht noch einmal abrollen. Zusammenhängende Flächen sollten Sie immer "nass in nass" ohne Unterbrechung beschichten, um sichtbare Ansätze zu vermeiden. Entfernen Sie das Abklebeband vor der Durchtrocknung der Farbe. Auf größeren Flächen immer Material mit einer Anfertigungsnummer verwenden oder die benötigte Menge mischen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kreidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-		
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. alte glänzende Dispersionsfarbenanstriche, Lackfarbenanstriche, abgebeizte Untergründe	1x Universal-Haftgrund	bei großem Farbtonkontrast 1x MyColour, bis max. 10% verdünnt	1x MyColour, bis max. 5% verdünnt
stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, leicht sandende Putze	1x Roll-Tiefgrund, oder 1x Universal-Tiefgrund		

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern. Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV.

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von SCHÖNER WOHNEN MyColour sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei der Verarbeitung. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

Hotline für Allergiker und weitere Produktinformationen: 00800 32665500 (kostenlos).

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Stand: Dezember 2024